

PRESSEMITTEILUNG

Esta Apparatebau GmbH & Co. KG

Gotenstraße 2-6, 89250 Senden

Telefon: 07307 / 3409 6805

info@esta.com

www.esta.com

Senden, 20. November 2019

Spatenstich in Erbach: Azubis forsten auf

- Auszubildende pflanzen Unternehmenswald in der Nähe von Erbach
- Baron Constantin von Ulm-Erbach begleitet das Projekt als Waldpate
- Aktion soll Jugendliche für Umweltbelange sensibilisieren

Fast 30 Auszubildende des Sendener Absaugtechnik-Herstellers Esta nahmen gestern einen Spaten zur Hand und pflanzten in der Nähe von Erbach einen Unternehmenswald. Baron Constantin von Ulm-Erbach begleitet das Aufforstungsprojekt als Waldpate.

„Als Hersteller von Absaug- und Filteranlagen steht es Esta gut an, auch im Rahmen der betrieblichen Ausbildung an der Bewusstseinsbildung für ein besseres Klima mitzuwirken“, sagt Geschäftsführer Dr. Peter Kulitz über die ‚Firmenaktion der besonderen Art‘. Das Familienunternehmen ist seit mehr als 45 Jahren tief in den Regionen Alb-Donau und Donau-Iller verwurzelt. „Der Klimawandel beschäftigt natürlich auch uns. Mit dem Umweltprojekt unserer Auszubildenden, möchten wir einen kleinen Beitrag zur Aufforstung hier in der Region leisten und sie für dieses Thema sensibilisieren. Dabei ist es mir wichtig, mit den jungen Menschen darüber zu diskutieren, wie eine gute Balance zwischen wirkungsvollem Klimaschutz und wirtschaftlichen Interessen zu schaffen ist“, erklärt Kulitz.

Ein Baron als Waldpate

Pate des Aufforstungsprojekts ist IHK-Vizepräsident Baron Constantin von Ulm-Erbach, der dem Familienbetrieb für das Azubi-Projekt eine Fläche von knapp einem Hektar in Bach bei Erbach zur Verfügung stellt. „Hier wird ein Zukunftswald entstehen. Wir pflanzen Nadel- und Laubbäume, wie z. B. Douglasie und Schwarznuss, die als besonders klimaresistent und widerstandsfähig gelten. Halten sie den zunehmenden Wetterextremen wie Dürren, Hitzewellen, Starkregen, langen Kältephasen und Stürmen dauerhaft stand, lassen sich daraus wertvolle Rückschlüsse für weitere Aufforstungen gewinnen“, ist sich Constantin von Ulm-Erbach sicher. Die Azubi-Aktion im Esta Wald ist ihm ein persönliches Anliegen: „Ich freue mich sehr über diese Gemeinschaftsaktion, weil sie abseits des Azubi-Alltags in der Industrie, den jungen Leuten Wissen über die Wälder und den Klimawandel anschaulich vermittelt“, erklärt der Freiherr in seiner Rolle als Waldpate.

Azubis pflanzen Unternehmenswald

Bei Sonnenschein und gerade mal 2 Grad Celsius setzten gestern Morgen 27 Auszubildende den Spatenstich für den Unternehmenswald. Unter fachkundiger Anleitung eines Försterteams pflanzten sie in weniger als zwei Stunden 100 Bäume inklusive Stammschutz. Zugleich übernehmen sie eine Baumpatenschaft, für die sie eine persönliche Urkunde erhielten. Förster Otto Ketterl informierte unterdessen über den Zustand der Wälder und erklärte, warum es in Zeiten des Klimawandels sinnvoll ist, Bäume zu pflanzen. „Man kommt ja fast ins Schwitzen“, kommentierte der Auszubildende Niclas Geisinger mit einem verschmitzten Lächeln, als er seine Douglasie in das 20 cm tiefe Loch pflanzte, das er selber gegraben hatte. Insgesamt empfanden die durchweg begeisterten Azubis die Arbeit jedoch weniger anstrengend als befürchtet, und so waren hinterher bei Leberkäsesemmeln und Getränken alle schnell wieder bei Kräften. „Ich bin sehr gespannt, wie sich mein Baum im Laufe der Zeit entwickelt. Auf jeden Fall will ich jetzt öfter herkommen“, sagte Niclas nach getaner Arbeit. Das Gelände bietet Platz für ca. 500 Bäume, die im Laufe der nächsten 2 Jahre jeweils im Herbst gepflanzt werden sollen – natürlich immer mit Unterstützung des Försterteams. Weitere Flächen sind bereits im Gespräch. Denn neben den Auszubildenden werden auch Esta-Kunden mit dem Erwerb einer Absauganlage ab sofort zu Baumpaten.

Mit dem Unternehmenswald setzt Esta seine Projektreihe mit Auszubildenden fort. Im sozialen Bereich hat das Unternehmen bereits u. a. die Theatergruppe mit den Donau-Iller Werkstätten Senden und gemeinnützige Sportturniere mit anderen Ausbildungsunternehmen initiiert.

Bilder



30 Esta-Auszubildende pflanzen Unternehmenswald in der Nähe von Erbach



Weiteres Bildmaterial zum Download: https://1drv.ms/u/s!Anbr6A0SL9X_-HBxPF4xoRQCyYp?e=kq3Hqn

Über Esta

Esta ist einer der führenden Hersteller von Absaugtechnik. Auf Grundlage von Eigenentwicklungen stellt das Unternehmen seit über 45 Jahren ein breites Spektrum an innovativen Produkten und maßgeschneiderten Lösungen für Industrie und Gewerbe her – für unterschiedlichste Branchen und Anwendungsbereiche. Die Produktpalette umfasst neben mobilen und stationären Entstaubern auch Industriesauger, Schweißrauchfilter, Ölnebelabscheider, Absauggebläse, Absaugarme und zentrale Absauganlagen. Mit Sitz im bayerischen Senden vertreibt Esta ein umfangreiches Gerätesortiment mit eigenen Niederlassungen und Vertriebspartnern weltweit. Das Unternehmen setzt bereits seit Jahren ein Qualitätsmanagement-System ein und ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Darüber hinaus bietet Esta umfassende Serviceleistungen, die das Unternehmen weltweit zu einem verlässlichen Partner für reine Luft am Arbeitsplatz machen.

Ausgezeichnet mit dem CSR-Preis der Bundesregierung 2017 für die betriebliche Integration geflüchteter Menschen, engagiert sich Esta auch für Umwelt- und Bildungsthemen sowie für soziale Projekte in der Region. Mit aktuell 40 Auszubildenden und dualen Hochschulstudierenden macht das Familienunternehmen den besonderen Stellenwert der Nachwuchsförderung deutlich. Auch in der Nachhaltigkeitsinitiative VDMA Blue Competence ist Esta aktiver Partner.

Esta Apparatebau GmbH & Co. KG

Gotenstraße 2-6, 89250 Senden

Telefon: 07307 / 3409 6805

info@esta.com

www.esta.com



Pressekontakt:

Jenny Göser

Telefon: 07307 / 804-871

j.goeser@esta.com